



# Installationshinweise

Komplettset Active Sound

v1.1 (31.01.2020)



# Inhaltsverzeichnis

1	Haftungsausschluss	3
2	Urheberrecht	4
3	Allgemeine Hinweise	4
4	Sicherheitshinweise	5
5	Voraussetzungen für den bestimmungsmäßigen Betrieb	5
6	Unser Tipp: ein Kabel an ein anderes anschließen	6
7	Hinweis Kabelaufdruck/farben	7
8	Montageanleitung	8
9	Einbauhinweis	9
10	Anschluss Active Sound	10
11	Verlegung Tasterkabel	11
<b>12</b>	Wichtige Information Sound Booster	12
13	Konfiguration	12
14	Software	13
<b>15</b>	Software	14
16	Software	15



### 1 Haftungsausschluss

Sehr geehrter Käufer,

unsere Kabelsätze werden anhand der Schalt- und Stromlaufpläne der jeweiligen Kfz-Hersteller entwickelt und vor der Serienfertigung an einem Original-Fahrzeug angepasst und getestet. Die Einbindung in die Fahrzeugelektronik folgt daher den Vorgaben der Kfz-Hersteller. Unsere Einbauanleitungen entsprechen, was das erforderliche Vorverständnis und die Genauigkeit der Darstellung in Text und Bild anbelangt, dem in der Fahrzeugelektrik/-elektronik üblichen und haben sich bereits hundertfach in der Praxis bewährt.

Sollte bei der Installation eines unserer Produkte dennoch Schwierigkeiten auftreten, so leisten wir Ihnen jederzeit telefonischen und elektronischen Support per E-Mail. Zudem bieten wir Ihnen an, die Installation in unserem Werk in Bad Segeberg vorzunehmen.

Kosten, die dadurch entstehen, dass Dritte mit der Installation unserer Produkte beauftragt werden, übernehmen wir dagegen grundsätzlich nicht. Lediglich dann, wenn sich herausstellt, dass ein Fehler unseres Produkts vorliegt, erstatten wir die nachgewiesenen Kosten des Einbaus und die Kosten des Ausbaus des fehlerhaften Produkts, wobei wir die Kostenerstattung auf brutto EUR 110,- begrenzen und uns die Überprüfung des behaupteten Fehlers in unserem Werk in Bad Segeberg vorbehalten. Die Versandkosten für die Werksüberprüfung werden Ihnen bei begründeter Reklamation erstattet.

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass jede Fachwerkstatt, die über die erforderlichen Diagnosegeräte, die Diagnosesoftware und die Stromlaufpläne der Hersteller verfügt, etwaige Fehler an einem unserer Produkte innerhalb kurzer Zeit finden kann, sodass Ein- und Ausbau einschließlich Fehlerdiagnose in maximal 60 Minuten erfolgen können.

Wir haben ebenfalls die Erfahrung gemacht, dass viele Fachwerkstätten mit den Stromlaufplänen der Hersteller nicht zurecht kommen und übliche Schaltpläne nicht lesen können, sodass für einfachste Installationsarbeiten diverse Stunden aufgeschrieben werden. Sie werden verstehen, dass wir weder das Risiko, eine zuverlässige Fachwerkstatt zu finden, übernehmen, noch die Mitarbeiterschulung der Werkstatt Ihres Vertrauens finanzieren können.

Kosten, die dadurch entstehen, dass Sie fehlende Teile oder Ersatz für fehlerhafte Teile bei anderen Anbieter beziehen, erstatten wir bis zur Höhe der Kosten, die durch eine Nachlieferung entstanden wären (ersparte Aufwendungen). Nach dem gesetzlichen Gewährleistungsrecht bestünde in diesem Fall keinerlei Erstattungsanspruch, solange uns eine Frist zur Nacherfüllung nicht gesetzt wurde oder eine zur Nacherfüllung gesetzte Frist nicht abgelaufen ist.

Also, wenn Sie beim Einbau oder Betrieb eines unserer Produkte Probleme haben, rufen Sie uns an, schreiben Sie uns eine Mail, schicken Sie uns das Produkt zu oder kommen Sie mit Ihrem Fahrzeug in unser Werk in Bad Segeberg. Wir sind sicher, für jedes Anliegen eine sachgerechte Lösung zu finden.

Mit freundlichen Grüßen Ihr Kufatec GmbH & Co. KG Team



#### 2 Urheberrecht

Unsere Einbau- und Bedienungsanleitungen, Einbaupläne, Software und sonstigen Dokumentationen in Textund Bildform sind urheberrechtlich geschützt.

Eine Veröffentlichung oder Verbreitung dieser Dokumentationen ist nur mit schriftlicher Genehmigung der Kufatec GmbH & Co. KG zulässig.

### 3 Allgemeine Hinweise

Bei der Entwicklung des Produktes wurde besonders auf Ihre persönliche Sicherheit, kombiniert mit bestmöglichstem Bedienungskomfort, modernem Design und aktuellen Produktionstechniken geachtet.

Trotz größtmöglicher Sorgfalt kann es bei unsachgemäßer Installation oder Benutzung, oder bei falscher Bedienung, zu Verletzungen oder/und Sachschäden kommen.

Bitte lesen Sie deshalb die Ihnen vorliegende Bedienungsanleitung sorgfältig und vollständig durch und bewahren Sie diese auf!

Alle Artikel aus unserer Produktion durchlaufen eine 100%ige Prüfung — zu Ihrer Sicherheit.

Wir behalten uns vor, jederzeit technische Änderungen durchzuführen, die dem Fortschritt dienen.

Je nach Artikel und Einsatzzweck ist es eventuell notwendig, vor der Installation bzw. Inbetriebnahme die gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Landes zu prüfen.

Das Gerät ist bei Garantieansprüchen in der Originalverpackung mit beigelegtem Kaufbeleg und detaillierter Fehlerbeschreibung dem Verkäufer einzuschicken. Beachten sie hierbei die Rücksendebestimmungen des Herstellers (RMA). Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften.

Der Garantieanspruch und auch die Betriebserlaubnis erlöschen durch:

- unbefugte Änderungen am Gerät oder Zubehör, die nicht vom Hersteller oder dessen Partnern durchgeführt oder genehmigt wurden
- Öffnen des Gehäuses eines Gerätes
- selbst ausgeführte Reparaturen am Gerät
- unsachgemäße Nutzung / nicht bestimmungsgemäße Nutzung / Betrieb
- Gewalteinwirkung auf das Gerät (Herabfallen, mutwillige Zerstörung, Unfall, etc.)

Beachten Sie beim Einbau alle sicherheitsrelevanten und gesetzmäßigen Bestimmungen. Das Gerät darf nur durch geschultes Fachpersonal oder ähnlich qualifizierte Personen eingebaut werden.

Beschränken Sie bei Montage- oder Funktionsproblemen die Fehlersuche auf ca. 0,5 Stunden für mechanische bzw. 1,0 Stunden für elektronische Arbeiten.

Um unnötigen Mehraufwand zu vermeiden und Kosten zu sparen, senden Sie uns unverzüglich über das Kufatec Kontaktformular (http://www.kufatec.de/shop/de/infocenter/) eine Anfrage an unseren technischen Support.

Geben Sie dabei unbedingt folgendes an:

- Fahrgestellnummer
- Teilenummer des Nachrüstsatzes
- Genaue Problembeschreibung
- Bereits durchgeführte Arbeitsschritte



### 4 Sicherheitshinweise

Die Installation darf nur durch geschultes Fachpersonal durchgeführt werden. Installationen nur im spannungslosen Zustand vornehmen. Dafür z. B. die Batterie vom Bordnetz trennen, beachten Sie dabei bitte die Vorgabe des Fahrzeugherstellers.

- Verwenden Sie niemals sicherheitsrelevante Schrauben, Bolzen oder sonstige Befestigungspunkte an Lenkung, Bremssystem oder anderen Komponenten, um Ihre eigene Fahrsicherheit nicht zu gefährden.
- Schließen Sie das Gerät nur an 12V KFZ-Spannung mit Masseverbindung zur Karosserie an. Diese Unterbaugruppe ist nicht zugelassen zum Einsatz in LKWs oder anderen KFZ mit 24V Bordspannung.
- Vermeiden Sie den Einbau des Gerätes an Stellen, wodurch die Fahrsicherheit oder die Funktionstüchtigkeit anderer im Fahrzeug verbauter Unterbaugruppen eingeschränkt würde.
- Dieses Modul darf nur in Kombination mit den nachfolgend genannten Fahrzeugtypen und Modellreihen verwendet werden; der Einbau darf ausschließlich unter Verwendung der in der Montageanleitung genannten Anschlüsse erfolgen.
- Für Schäden, die durch unsachgemäße Montage, die Verwendung ungeeigneter Anschlüsse oder eine Montage in nicht vorgesehene Fahrzeugtypen und -modelle entstehen, übernimmt die Kufatec GmbH & Co. KG keine Haftung.
- Wir weisen Sie darauf hin, dass das Modul die im Folgenden beschriebenen Daten aus dem MOST-Protokoll des Kraftfahrzeugs verarbeitet. Bei dem Einbau des Moduls wird daher auf ein modellspezifisches Gesamtsystem zugegriffen, das uns als Hersteller der genannten Baugruppe nur zum Teil bekannt ist.
- Vor allem bei Änderungen innerhalb derselben Modellreihe und desselben Modelljahres kann deshalb die Verwendbarkeit unserer Baugruppe nicht in jedem Fall gewährleistet werden. Für eine Verwendbarkeit unserer Baugruppe mit herstellerseitigen Änderungen übernimmt die Kufatec GmbH & Co. KG daher keine Haftung.
- Die Kufatec GmbH & Co. KG übernimmt keine Gewähr dafür, dass der Einbau des hier beschriebenen Bauteils nach den Garantiebestimmungen einzelner Fahrzeughersteller zugelassen ist. Bitte beachten Sie deshalb vor dem Einbau die Einbaurichtlinien und Garantiebedingungen Ihres Fahrzeugherstellers.
- Der Hersteller behält sich vor Bauteile ohne Angaben von Gründen zu ändern.
- Irrtümer und Änderungen vorbehalten

## 5 Voraussetzungen für den bestimmungsmäßigen Betrieb

Setzen Sie das Gerät nur in dem ihm zugedachten Bereich ein.

Bei nicht fachgerechter Installation, zweckfremdem Gebrauch oder bei Umbauten erlöschen die Betriebserlaubnis und der Garantieanspruch.



# 6 Unser Tipp: ein Kabel an ein anderes anschließen

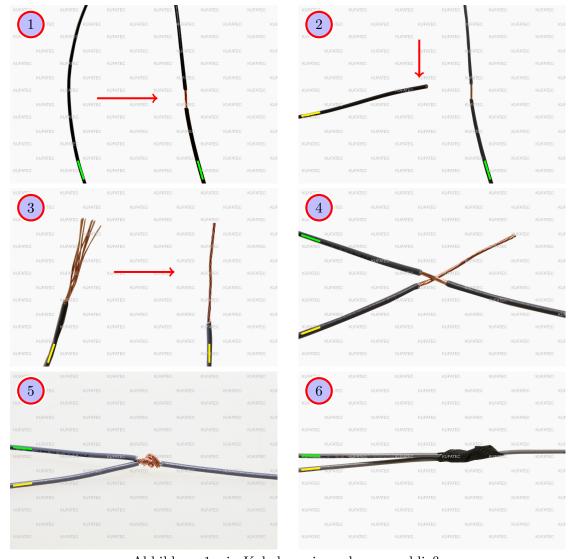


Abbildung 1: ein Kabel an ein anderes anschließen

Tabelle 1: Anweisungen für den Anschluss eines Kabels an ein anderes

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Nehmen Sie das Kabel vom Fahrzeug, an das Sie mit anschließen wollen, (hier grün	
	markiert) und isolieren es an einer Stelle mit geeignetem Werkzeug (Abisolierzan-	
	ge/Cuttermesser) ab.	
2	Nehmen Sie nun das Kabel vom Kabelsatz, das Sie anschließen wollen, (hier gelb	
	markiert) und isolieren es am Ende ab.	
3	Zwirbeln Sie die Drähte des abisolierten Kabels zusammen.	
4	Legen Sie das Ende des anzuschließenden Kabels unter die abisolierte Stelle des	
	Kabels vom Fahrzeug	
5	und wickeln das anzuschließende Kabel um das Fahrzeugkabel herum. Verlöten	
	Sie die Verbindung anschließend fachgerecht.	
6	Kleben Sie zuletzt Isolierband um die Verbindungsstelle. Achten Sie darauf, dass	
	die Isolierung fachgerecht angebracht wird, um spätere Korrosion der Verbindung	
	zu vermeiden.	



# 7 Hinweis Kabelaufdruck/farben



Abbildung 2: Kabelaufdruck

Sollte der Kabelsatz aus farbigen Leitungen bestehen, so schließen Sie die Kabel entsprechend der Farbe am Ende der Leitungen an. Sollten alle Kabel des Kabelsatzes die gleiche Farbe aufweisen, so schließen Sie die Kabel entsprechend des Kabelaufdrucks am Ende der Leitungen an.



## 8 Montageanleitung

Die nachfolgende Darstellung zeigt die Leitungsverlegung sowie die Position der einzelnen Komponenten:

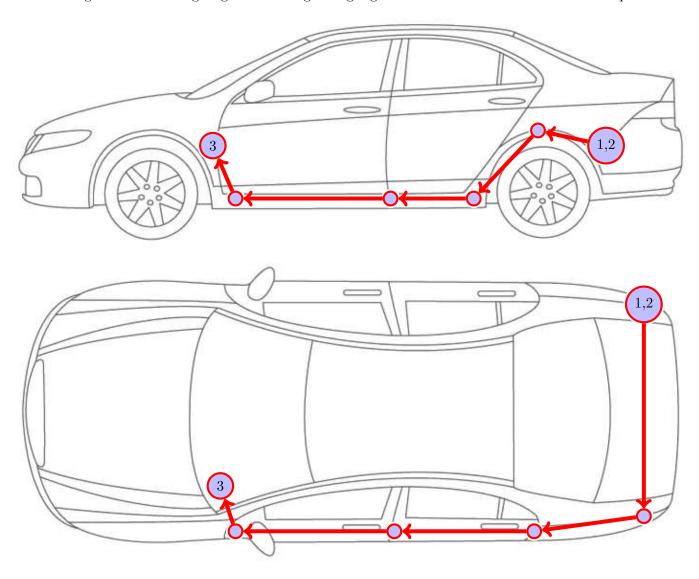


Abbildung 3: Fahrzeug Übersicht

- 1 Steuergeräte für Geräuscherzeuger
- 2 Anschluss Kabelsatz
- 3 Taster (Optional)

Beachten Sie, dass diese Übersicht rein zum Zwecke der Veranschaulichung dient. Verlegen Sie den Kabelsatz stets auf dem geeignetesten und kürzestem Wege. Eine ausführliche Beschreibung der Leitungsverlegung entnehmen Sie bitte den entsprechenden Kapiteln der folgenden Anleitung.



## 9 Einbauhinweis

#### Wichtiger Hinweis zum Einbau

• Diese Einbauanleitung wurde beispielhaft an einem Audi (S)Q5 FY durchgeführt. Wir möchten darauf hinweisen, dass die Demontage der einzelnen Verkleidungsteile bei anderen Fahrzeugtypen abweichen kann. Wir bitten Sie daher, dies zu beachten.

#### Hinweise zum Rückbau des Fahrzeugs

• Bevor Sie mit dem Rückbau am Fahrzeug beginnen, muss das System zuerst auf ordnungsgemäße Funktion getestet werden.



# 10 Anschluss Active Sound



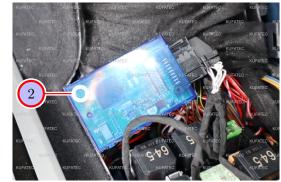


Abbildung 4: Anschluss Active Sound

Tabelle 2: Anweisungen für den Anschluss des Active Sounds

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Lösen Sie die Steckverbindung des werkseitig montierten Sounderzeugers. Diese be-	
	findet sich an der markierten Stelle hinter der Seitenverkleidung (Beifahrerseite).	
2	Stecken Sie unseren Kabelsatz dazwischen. Hierbei werden die beiden 8-poligen Ste-	
	cker an die beiden werkseitigen Stecker gesteckt. Der 18-polige Stecker wird mit dem	
	blauen Modul verbunden. Befestigen Sie das Modul fachgerecht mit Werkstattma-	
	terial.	
!!	Wichtiger Hinweis: Das Set wird per APP über das Smartphone gesteuert. Optio-	
	nal kann mit dem vorhanden Drucktaster der Sound aktiviert, deaktiviert werden.	
	Dieser wird nicht zwingend benötigt. Sollte der Taster nicht benötigt werden, so	
	kann der Punkt <b>Verlegung Tasterkabel</b> übersprungen werden.	



# 11 Verlegung Tasterkabel

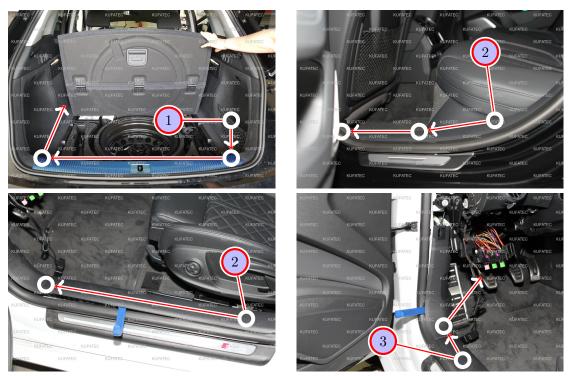


Abbildung 5: Verlegung Tasterkabel

Tabelle 3: Anweisungen für die Verlegung des Tasterkabels

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
!!	Hinweis: Beachten Sie diesen Schritt nur, sofern das Tasterkabel im Fah-	
	rerfußraum verbaut werden soll.	
1	Verlegen Sie den Taster zuerst von der Beifahrerseite zur Fahrerseite und anschlie-	
	ßend nach vorne zur Rückbank.	
2	Lösen Sie die Einstiegsleisten mithilfe eines Montagehebels einwenig an. Verlegen	
	Sie das Tasterkabel unter den Einstiegsleisten, bis in den Fahrerfußraum.	
3	Im Fahrerfußraum angekommen, verlegen Sie die Leitung zur gewünschten Taster-	
	position.	



### 12 Wichtige Information Sound Booster

Nutzen Sie für die Befestigung des Geräuscherzeugers geeignete Schrauben, die einer hohen Belastung standhalten. Um ein eigenständiges Lösen der Schrauben durch Vibration zu vermeiden, sichern Sie die Schrauben mit geeignetem Werkstattmaterial ab. Überprüfen Sie zusätzlich in regelmäßigen Abständen die Festigkeit des Geräuscherzeugers und ziehen die Schrauben bei Bedarf nach. Im Falle einer Nichtbeachtung übernehmen wir keine Haftung für eventuelle Schäden.

Nach erfolgreicher Installation empfehlen wir, den Geräuscherzeuger mit einem Zinkspray zu behandeln. Achten Sie hierbei darauf, dass Sie die Öffnung des Geräuscherzeugers abdecken, damit kein Zinkspray ins Innere kommen kann.

Als zusätzliche Sicherung muss das mitgelieferte Stahlseil und die dazugehörige Klemme an dem Geräuscherzeuger sowie an einer geeigneten Stelle am Fahrzeug befestigt werden. Diese Sicherung dient als Zusatzsicherung, sollten sich die Befestigungsschrauben durch Vibrationen lösen.

### 13 Konfiguration

#### Konfiguration

Sofern ein Bluetooth-fähiges Modul vorliegt, wird für die Konfiguration die App "Kufatec-Link" benötigt. Die App ist sowohl für IOS als auch für Android kostenlos zum Download verfügbar.

• Für IOS im Apple Store:

https://apps.apple.com/app/kufatec-link/id1401203449



• Für Android im Google Play Store:

https://play.google.com/store/apps/details?id=com.kufatec.ktcLink





## 14 Software



Abbildung 6: Software

Tabelle 4: Hinweise für die Software

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Sollte das System nach der Installation nicht funktionieren, überprüfen Sie bitte	
	als erstes, wie unter dem folgendem Link: https://www.sound-booster.com/de/	
	debugging.html beschrieben, ob das System korrekt installiert wurde. Für die Inbe-	
	triebnahme bzw. weitere Fehlersuche sollte unsere Sound Booster Software für den	
	PC / Mac genutzt werden.	
	Schritt 1: Laden Sie sich hierzu die entsprechende Software unter dem folgenden	
	Link herunter: https://www.sound-booster.com.	
	Schritt 2: Schalten Sie nun die Zündung vom Fahrzeug ein und verbinden erst dann	
	den PC / Mac mit einem USB-Kabel mit unserem Modul. Hier ist es wichtig, im	
	Vorwege sicherzustellen, dass Plus und Minus korrekt angeschlossen sind. Sollte dies	
	nicht der Fall sein, kann es zu einem Defekt am Computer oder Steuergerät führen.	
	Schritt 3: Starten Sie die heruntergeladene Software und klicken erst auf Suchen	
	und anschließend auf <b>Verbinden</b> .	
	Sie werden automatisch auf die Diagnoseseite geleitet, auf der Sie im Überblick	
	folgende Dinge einsehen können:	
	Software: Softwarestand / Erstellungsdatum	
	Aktives Profil: Hier wird das aktuell aktivierte Profil angezeigt.	
	Fahrzeug: Dort wird Ihnen das automatisch erkannte Fahrzeug angezeigt.	
	System Status: Unter diesem Punkt können Sie sehen, ob die Anschlüsse korrekt	
	sind.	



## 15 Software

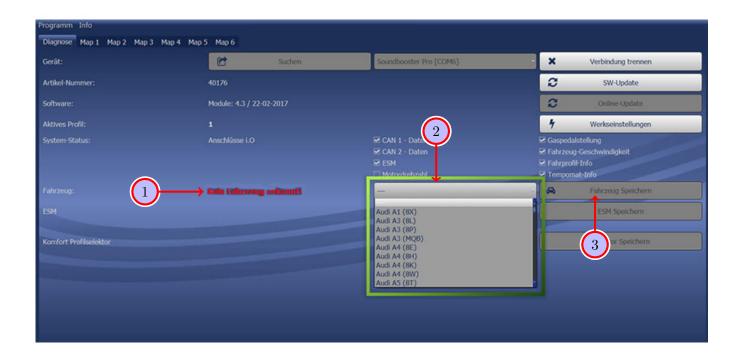


Abbildung 7: Software

Tabelle 5: Hinweise für die Software

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Sollte kein aktuelles Fahrzeug erkannt werden, muss das Fahrzeug über die manuelle	
	Auswahl wie folgt eingestellt werden:	
2	Öffnen Sie das Dropdown-Menü, suchen nach Ihrem Fahrzeug und wählen dieses	
	aus.	
3	Klicken Sie auf Fahrzeug Speichern, um das Fahrzeug dauerhaft auf dem Modul	
	zu speichern.	
	Sollten Sie Ihr Fahrzeug in dieser Liste nicht finden, ist es eventuell notwendig, dass	
	die Software an Ihr Fahrzeug angepasst werden muss. Hierzu kontaktieren Sie uns	
	bitte unter der E-Mail-Adresse info@kufatec.de oder telefonisch unter +49 (0) 4551	
	/ 80 810 888. Wir werden mit Ihnen einen Termin vereinbaren, an dem wir die	
	Software per Team Viewer (Fernwartung) an Ihr Fahrzeug anpassen.	



## 16 Software

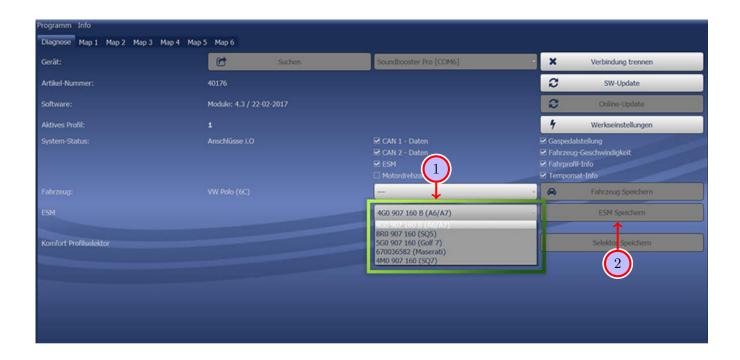


Abbildung 8: Software

Tabelle 6: Hinweise für die Software

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Ebenfalls muss überprüft werden, ob das richtige ESM in der Software hinterlegt	
	ist:	
	Öffnen Sie das Dropdown-Menü, suchen nach dem verbauten ESM und wählen dieses	
	aus.	
2	Klicken Sie <b>ESM Speichern</b> , um die Auswahl dauerhaft auf dem Modul zu spei-	
	chern.	
3	Haben Sie beispielsweise ein Komplettset mit Audi-Steuergerät von uns erhalten,	
	muss in der Software immer das ESM $4G0~907~160~B~(A6/A7)$ ausgewählt	
	werden. Wurde anstelle des Audi-Steuergerätes das Maserati-Steuergerät verbaut,	
	müssen Sie entsprechend das ESM 670036582 (Maserati) auswählen.	
4	Sollte das System anschließend immer noch nicht funktionfähig sein, kontaktieren Sie	
	uns hierzu bitte unter der E-Mail Adresse info@kufatec.de oder telefonisch unter +49	
	(0) 4551 / 80 810 888. Wir werden uns dem Problem schnellstmöglich annehmen.	



# Abbildungsverzeichnis

1	ein Kabel an ein anderes anschließen
2	Kabelaufdruck
3	Fahrzeug Übersicht
4	Anschluss Active Sound
5	Verlegung Tasterkabel
6	Software
7	Software
8	Software
Гabe	ellenverzeichnis
1	Anweisungen für den Anschluss eines Kabels an ein anderes 6
2	Anweisungen für den Anschluss des Active Sounds
3	Anweisungen für die Verlegung des Tasterkabels
4	Hinweise für die Software
5	Hinweise für die Software
6	Hinweise für die Software